

# Weder männlich, noch weiblich – anders!

Wie gehen Kirche und Medizin heute mit Intersexualität um?

Erfahrungsbericht, Kurzreferate und Diskussion



Mittwoch, 7. November, 20 Uhr

Meierhofsaal, bei der Dorfkirche Riehen

## Erfahrungsbericht

- Die Mutter eines betroffenen Kindes berichtet.

## Kurzreferate

- Dr. med. Jürg Streuli, Assistenzarzt und Medizinethiker an der Universität Zürich
- Theologin Ruth Hess, Evangelische Kirche Bremen

## Moderation

- Prof. Dr. Hansjakob Müller, Medizinische Genetik, Universität Basel



**Im Buch Genesis steht: Gott schuf den Menschen nach seinem Bild, er schuf sie männlich und weiblich. Wie steht es mit Menschen, die nicht eindeutig einem Geschlecht zuzuordnen sind? Ist dies eine Schöpfungspanne? Oder sind Intersexuelle «Kranke», denen durch menschlichen Eingriff geholfen werden muss? Jeder Mensch hat aber Recht auf Unversehrtheit, und Gott verleiht jedem Menschen Würde.**

**Nach dem Erfahrungsbericht und den beiden Kurzreferaten aus theologischer und naturwissenschaftlichen Sicht erfolgt eine öffentliche Diskussion.**

Es laden ein: ESR – Engagierte Mitglieder der Reformierten Kirchgemeinde Riehen-Bettingen.

Eintritt frei, Kollekte.